

Neu in der fahrtwind-App der VKU: Der bequeme Luftlinien-Tarif



Der **Luftlinien-Tarif** eezy NRW macht das Bus- und Bahnfahren kinderleicht. Fahrgäste starten und beenden ihre Fahrten mit einem einfachen „Wisch“ auf dem Smartphone. Ab sofort gibt es diesen bequemen Service auch in der fahrtwind-App der VKU.

Vor dem Einsteigen in den Bus checkt sich der Fahrgast in der App mit einer Wischbewegung ein. Damit hat er oder sie eine gültige, digitale Fahrkarte. Am Zielort angekommen, beendet ein weiterer „Wisch“ die Kostenerfassung. Die App erkennt die Luftlinie der gefahrenen Strecke. Anhand der Standortermittlung berechnet die App den günstigsten Preis des Tickets. Die Bezahlung erfolgt ebenfalls via Smartphone.

Die fahrtwid-App der VKU ist kostenlos. Neben den Vorteilen

des Luftlinien-Tarifs gibt's in der App den aktuellen Fahrplan und Echtzeitinformationen. Die Tickets des WestfalenTarifs werden selbstverständlich weiterhin in der fahrtwind-App angeboten.

„Der WestfalenTarif ist zwar auf vielen Strecken preislich noch etwas günstiger. Wer sich aber weniger Gedanken um das korrekte Ticket machen und einfach losfahren möchte, für den ist der Luftlinien-Tarif eezy.NRW genau das Richtige“, so Christiane Doll, Leiterin Verkehrs-management der VKU.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten Servicezentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplanauskunft, kostenlos) oder 0800 6 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplanauskunft, kostenlos aus allen deutschen Netzen) oder im Internet www.fahrtwind-online.de oder über die fahrtwind App (kostenloser Download im Google Play Store oder im App Store).

Pflege- und Wohnberatung im Bergkamener Rathaus: Kostenfrei und neutral

Mit Eintritt eines Pflegefalles stehen Betroffene und Angehörige vor vielen Fragen. Hilfe gibt es vor Ort in den Sprechstunden der Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna. In Bergkamen findet die nächste Sprechstunde der Pflege- und Wohnberatung am Donnerstag, 15. Dezember, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr statt.

Die Pflegeberaterin Elke Möller ist im Rathaus Bergkamen, Rathausplatz 1 im Raum 600 zu erreichen. In der Beratung geht

es um Fragen rund um das Thema Pflege, wie zum Beispiel zu den verschiedenen Leistungen der Pflegeversicherung oder der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung. Ebenfalls informiert die Beraterin über ortsnahe Betreuungs- und Pflegeangebote und deren Finanzierung. Informationen gibt es auch zu Hilfeangeboten, die pflegende Angehörige eines an Demenz erkrankten Menschen entlasten können. Die Beratung ist kostenlos und anbieterunabhängig.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 0 800 / 27 200 200 (kostenfrei) gebeten.

Wer den Termin nicht wahrnehmen kann, später noch Fragen hat oder einen Hausbesuch vereinbaren möchte, erreicht die Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna im Severinshaus, Nordenmauer 18 in Kamen unter Tel. 0 23 07 / 28 99 060 oder Tel. 0 800 / 27 200 200 (kostenfrei).

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kreis-unna.de (Suchbegriff Pflege- und Wohnberatung). PK | PKU

Silvesterkonzert 2022: Sondertickets und Fahrservice für Seniorinnen und Senioren



Foto: musiklandschaft westfalen

Das Kulturreferat Bergkamen lädt auch in diesem Jahr Seniorinnen und Senioren aus den Bergkamener Pflegeheimen herzlich zum traditionellen Silvesterkonzert am Samstag, den 31.12.2022 um 17 Uhr ins studio theater bergkamen ein.

Die Tickets werden zu einem Sonderpreis in Höhe von 15 € statt 29 € angeboten.

Darüber hinaus versucht das Kulturreferat bei frühzeitiger Anfrage eine Fahrgelegenheit für Gruppen zu organisieren.

Dieses Angebot hat bereits ein Wohnheim in Bergkamen in Anspruch genommen.

„Der Besuch eines Konzerts zum Jahresausklang ist ein besonderer Genuss, den wir gern Seniorinnen und Senioren in Altersheimen zugänglich machen möchten“, so Kulturdezernent Marc Alexander Ulrich.

„Gerade die ältere Generation hat solche Traditionen für sich

gepflegt“, so Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel.

Kurze Info zum Programm:

Mit den schönsten Klängen der Wiener Strauss-Dynastie verabschiedet die »festival:philharmonie westfalen« das Jahr bereits zum fünften Mal in Bergkamen. Geboten wird ein mitreißendes Potpourri aus prominenten Walzern, feurigen Polkas und heiteren Märschen der Familie Strauss, jener legendären österreichischen Familiendynastie, die mehrere Walzerkomponisten und hervorragende Kapellmeister hervorgebracht hat – allen voran Johann Strauss (Vater) und Johann Strauss (Sohn).

Als ausgewiesener „Strauss-Kenner“ versteht es Dirigent Michael Zlabinger aus Wien genau, die Werke im Sinne seiner Heimatstadt zu interpretieren. Die »festival:philharmonie westfalen« dirigiert er in dieser Saison zum zweiten Mal. „Wir freuen uns sehr, Michael Zlabinger erneut für unsere Neujahrstournee gewonnen zu haben“ zeigt sich Festival-Intendant Dirk Klapsing begeistert und bezeichnet Zlabinger als einen großen Gewinn für das Orchester. „Unter seiner Dirigentschaft läuft das Orchester förmlich zur Hochform auf“. Auf dem Programm stehen unter anderem die von Johann Strauss (Sohn) komponierte „Orpheus-Quadrille“ sowie die ebenfalls aus dessen Feder stammende Ouvertüre zur Operette „Die Fledermaus“. Als Solist des Abends konnte erneut der ungarische Stargeiger und vielfach ausgezeichnete Geigen-Virtuose Jozsef Lendvay verpflichtet werden.

Silvesterkonzert

31.12.2022 / 17 Uhr

**studio theater bergkamen, Albert-Schweitzer-Straße 1, 59192
Bergkamen**

**Karten und weitere Infos unter: 02307/ 965 – 464 oder
tickets.bergkamen.de**

Es gibt noch Eintrittskarten für den mittwochsMIX mit Matthias Reuter am 14.12.2022



Matthias Reuter. Foto: Sebastian Möllecken

Musikkabarettist Matthias Reuter tritt am kommenden Mittwoch, den 14.12.2022 um 19.30 Uhr im neuen Veranstaltungsraum im Stadtmuseum auf.

Für diese Veranstaltung sind noch Eintrittskarten an der Abendkasse erhältlich. Die Kasse ist für Kurzentschlossene ab 18.30 Uhr geöffnet.

14.12.2022 / 19.30 UHR

Matthias Reuter – Glühwein-Spezial

Wenn ihr mich schmückt, schmück ich zurück...

Ein Weihnachtsprogramm

Neuer Veranstaltungsraum im Stadtmuseum, Jahnstraße 31, 59192 Bergkamen
Kartenbestellungen und weitere Infos unter: 02307/ 965 464
oder tickets.bergkamen.de

Grizzlys Bergkamen laden zum ersten Para-Eishockey-Spiel ein

Am 18. Dezember um 18 Uhr findet in der Eissporthalle am Häupenweg das erste Para Eishockey Spiel in der Geschichte der Grizzlys Bergkamen statt. Gegner ist eine Auswahl des Para Eishockey Fördervereines. Der Eintritt ist frei.

Seit Oktober 2022 findet in Bergkamen ein regelmäßiges Training statt und in Zukunft soll eine vollständige Mannschaft entstehen. Das Training findet montags von 20:30 – 22:00 Uhr statt. Dafür werden noch Spieler (Menschen mit körperlichen Behinderung) gesucht.

Interessenten können gerne beim Training vorbeischaun und Para Eishockey mal ausprobieren.

Wasserfreunde erfolgreich

beim Kinderschwimmfest in Werne



Insgesamt 12 Schwimmerinnen und Schwimmer der Wasserfreunde TuRa Bergkamen starteten sehr erfolgreich beim Kinderschwimmfest um den Wanderpokal des TV Werne 03 Wasserfreunde e.V. Leider mussten krankheitsbedingt einige Kinder zu Hause bleiben.

Gemeinsam erschwammen sie sich 17 Medaillen und 16 persönliche Bestzeiten.

Im ersten Abschnitt wurden 25m Kraulbeine am Brett, 25m Rückenbeine und 25m Freistil geschwommen. Es starteten nur die Jahrgänge 2015 und 2016. Dies war teilweise für die kleinen Schwimmer ihr erster Schwimmwettkampf. Allesamt hatten sie

keine Meldezeiten für ihre Läufe. Die Spannung war dementsprechend groß. Während die Eltern und Geschwister laut anfeuerten, gaben die Aktiven ihr Bestes.

Erfolgreichste TuRanerin war Mila Murray im Jahrgang 2016. Sie schlug in allen drei Disziplinen als Erste an und gewann somit 3 Goldmedaillen. Im gleichen Jahrgang erschwammen sich Lukas Wortmann über 25m Freistil die Silbermedaille und Kasimir Störmer die Bronzemedaille.

Im Jahrgang 2015 durften sich Letizia B. über zwei Silbermedaillen (25m KB und 25m RB) und Carlotta Treinies über einmal Silber (25m Freistil) und einmal Bronze (25m KB) freuen. Bei den Jungs gewann Tobias Kleine in allen 3 Schwimmstrecken die Silbermedaille. Elisa Yüksekogul verpasste leider knapp das Siegerpodest, wurde aber mit einer Mitmachmedaille belohnt.

Im zweiten Abschnitt glänzte Oleksandr Tsys (Jg. 2012) mit 2 Goldmedaillen über 50m Freistil und 50m Rücken und einer Silbermedaille über 50m Brust. Im Jahrgang 2013 wurde Ben Luca Spiekermann Zweiter über 50m Brust und Timo Wortmann Dritter über 50m Rücken .

Mit der 4x50m Bruststaffel erkämpften sich Liva Yüksekogul, Ben Luca Spiekermann, Henriette Treinies und Oleksandr Tsys den dritten Platz.

Zur Freude der Kinder verteilte der Veranstalter auch wieder einen Streuseltaler an alle Schwimmerinnen und Schwimmer.

Förderverein des Städt. Gymnasiums Bergkamen übergibt Preise



Für interessierte Schülerinnen und Schüler der 4. Jahrgänge, die mit ihren Eltern den „Tag der offenen Tür“ des Bergkamener Gymnasiums im letzten Monat besucht haben, bestand die Möglichkeit an einer Verlosung des Fördervereins teilzunehmen.

Der Vorsitzende des Fördervereins, Stefan Braune, und die Schulleiterin des SGB, Mirja Beutel, konnten die Preisgewinner am SGB begrüßen und die gewonnen Preise übergeben.

Auf dem Bild: Erwachsene von links Heiko Rahn (Stellv. Vorsitzender Förderverein /links), Mirja Beutel (Schulleiterin

SGB), Stefan Braune (Vorsitzender Förderverein), Sascha Rau (Erprobungsstufenkoordinator SGB)

SEPA-Mandat und Co. einfach online ausfüllen – GSW erweitern Kommunikationskanal

Für die Gemeinschaftsstadtwerke (GSW) Kamen, Bönen, Bergkamen ist eine unkomplizierte und schnelle Kommunikation mit ihren Kundinnen und Kunden essenziell. Deshalb verfolgen die Verantwortlichen der GSW stets das Ziel, diese Prozesse zu optimieren. Einen einfachen und komfortablen Weg, um Anträge zu stellen, bieten die Webformulare der GSW. Wer etwa ein SEPA-Basislastschrift-Mandat erteilen möchte, kann dies bequem über das entsprechende digitale Formular tun.

Dieses können Kundinnen und Kunden rund um die Uhr ausfüllen und über einen kurzen Klick an die GSW übermitteln. Alle notwendigen Informationen werden im Formular abgefragt. Durch den einfachen und praxisorientierten Aufbau, werden die Kunden verlässlich durch die notwendigen Schritte geleitet.

Neben dem digitalen Formular für das SEPA-Basislastschrift-Mandat, bieten die GSW weitere, praktische Webformulare an, wie zum Beispiel die Beantragung eines Hausanschlusses.

Über den weiteren Kommunikationskanal erreichen die Anliegen der Kunden die GSW schnell und ohne Umwege. Weitere Vorgänge werden sukzessiv online abgebildet, um für eine noch einfachere und schnellere Kommunikation mit den Kunden zu sorgen. Die Online-Formulare sind auf der Internetseite der GSW zu finden unter www.gsw-kamen.de/online-formulare.

Lions Club öffnet das 12. Fenster des Weihnachtskalenders 2022

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Montag, 12. Dezember. Heute werden zwei Energiegutscheine der Gemeinschaftswerke Kamen-Bönen-Bergkamen zusätzlich verlost. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Dank zahlreicher Sponsoren war es möglich, die Herstellung des Kalenders außerhalb der Einnahmen aus dem Kalenderverkauf zu finanzieren. Der Lions Club wird also auch im kommenden Jahr wieder in der Lage sein, bei zahlreichen Projekten unterstützend mit dabei zu sein. „Unser Dank gilt deshalb den vielen Sponsoren, die durch Preise und Geld geholfen haben“, so der Lions Club BergKamen.

12. Dezember 2022	Gewinn
Fleischer Fachgeschäft Kralemann	Warengutschein im Wert von 30,00 €
CSP Fahrzeugaufbereitung	Warengutschein im Wert von 129,00 €
CSP Fahrzeugaufbereitung	Warengutschein im Wert von 129,00 €
Gartencenter Röttger	Warengutschein im Wert von 20,00 €
Gartencenter Röttger	Warengutschein im Wert von 20,00 €
Gartencenter Röttger	Warengutschein im Wert von 20,00 €
Gartencenter Röttger	Warengutschein im Wert von 20,00 €

Gartencenter Röttger	Warengutschein im Wert von 20,00 €
IKEA Kamen	Warengutschein im Wert von 25,00 €
IKEA Kamen	Warengutschein im Wert von 25,00 €
GSW Gemeinschaftsstadtwerke	Energiegutschein im Wert von 50,00 €
GSW Gemeinschaftsstadtwerke	Energiegutschein im Wert von 50,00 €

Oberaden zelebriert einen besonderen Weihnachtsmarkt – mit Jubiläumsflair



Besonders begehrt: Grünkohl von der Feuerwehr.

Die Oberadener Feuerwehr ist nicht nur in der Lebensrettung perfekt. Auch den Grünkohl hat sie unter Kontrolle. Die DLRG ist auf Stockbrot spezialisiert. Beim SuS gibt es alles rund um Pommes und Currywurst. Die SPD ist Glühwein-Spezialist. In Oberaden können alle irgendetwas besonders gut, was mit Weihnachtsmarkt zu tun hat. Denn der hat hier schon eine besonders lange Tradition. Er ist komplett made in Oberaden- und der größte im Stadtgebiet.



Weihnachtliches Angebot,
wohin das Auge reicht.

Eigentlich wäre es schon der 26. Weihnachtsmarkt am Wochenende gewesen. Wäre da nicht Corona gewesen. So war es Nummer 24 und alle bereiten sich innerlich schon auf das Jubiläum zum Vierteljahrhundert im nächsten Jahr vor. In all den Jahren und Jahrzehnten kam hier nichts Kommerzielles auf den Budentresen. Alle 22 Holzhütten wurden auch diesmal wieder mit den weihnachtlichen Produkten von Vereinen, Verbänden, Kindertagesstätten und Parteien gefüllt. Profis haben sich in der langen Tradition längst selbst fortgebildet oder wurden fachmännisch angelernt.



Der frisch geschmückte Weihnachtsbaum.

Anders ist diesmal einmal mehr nur eins: Das Stadtmuseum im Hintergrund blieb stockdunkel. Lediglich eine Holzbude füllten die Mitarbeiter mit römischen Ampelmännchen und anderen historisch angehauchten Angeboten. Das Museum wird immer noch umgebaut – und wohl auch noch länger für 2 bis 3 Jahre. Wo früher zusätzlich noch 40 kreative Stände für dichtes Gedränge und Riesenandrang sorgten, blieb es auch in diesem Jahr verwaist. Der Baum mit selbstgebasteltem Schmuck, diesmal von der Kita Tausendfüßler, durfte dagegen nicht fehlen – kollektives Schmücken inklusive. Und auch die Tradition, dass keine Standgebühr erhoben wird, stattdessen eine freiwillige Spende, hatte Bestand – Energiekrise und Kostenexplosionen hin oder her.



Der Männergesangsverein eröffnet die Darbietungen auf der Bühne.

So war die Stimmung nicht nur beim stv. SPD-Ortsvereinsvorsitzenden Dieter Mittmann mehr als gelöst. „Hier machen alle mit und bringen sich ein – und alle kommen“, sagete er und beobachtet zufrieden, wie sich der Platz vor dem Museum schon früh mehr als gut füllte. Die Crêpes, die geräucherten Fische, die Waffeln und Backofenkartoffeln gingen weg wie warme Semmel bei stattlicher Winterkälte. Das Kinderkarussell drehte sich ebenso fleißig wie die vielen Glücksräder an den diversen Weihnachtsbuden. Auf der Bühne gaben sich die Vereine die Mikrophone in die Hand.



Kollektives Schnitzen bei der DLRG für das Stockbrot.

Der Männergesangsverein Lanstrop machte den Anfang. Einen eigenen hat Oberaden nicht mehr – jetzt zahlen sich die guten Beziehungen in die Nachbarstadt aus. Der Gospelchor „Hei-Light“ folgte, der Nikolaus schaute mit gefülltem Gabensack vorbei, der Posaunenchor trat auf gefolgt von „Simply Accoustic Groove“. Am Sonntag war die Schreiberjugend an der Reihe und das „Out of Blue“-Duo, bevor der Nikolaus noch eine Zugabe gab. Volles Programm also, das vor allem dafür sorgte, dass sich alle endlich mal ohne Einschränkungen wiedersehen, plauschen, essen, trinken, Spaß haben konnten. Fast so wie vor dem globalen Ausnahmezustand.

**Ehemaliger Direktor des
Berkamener Gymnasiums
Adalbert Horstmann gestorben**



Adalbert Horstmann

verstarb am 6.
Dezember 2022. Foto:
Archiv

Das Bergkamener Gymnasium trauert um seinen ehemaligen Schulleiter Adalbert Horstmann, der am Dienstag nur wenige Tage vor seinem 85. Geburtstag gestorben ist.

1966 kam Adalbert Horstmann als junger Studienassessor für die Fächer Mathematik und Physik an das im Jahr zuvor gegründete „Staatliche Gymnasium Bergkamen“, unterrichtete zunächst aber auch noch 12 Stunden am Nachbargymnasium in Kamen, bis ihn damals der designierte Schulleiter Karl Jüdes fest nach Bergkamen lotste. Bis zu seiner Pensionierung hielt Adalbert Horstmann dem Gymnasium in Bergkamen die Treue – und das, obwohl er ursprünglich viel lieber eine Stelle fußläufig seines Zuhauses in Unna hatte antreten wollen. Doch er fühlte sich wohl in Bergkamen und fand schon bald seine Berufung in der Schulleitung, in der er als Stellvertreter ab 1973 mit Karl Jüdes 17 Jahre lang ein starkes Schulleitungsteam bildete, ehe er bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2001 das Amt des Schulleiters für 11 Jahre selbst übernahm.

Die Schule lernte Adalbert Horstmann als Idealisten und Pragmatiker kennen, der das System Bildungsbürokratismus mit Gelassenheit wie gesundem Menschenverstand durchblickte und stets das Wohl aller Mitglieder seiner Schulgemeinde in den Vordergrund stellte. Besonders am Herzen lagen ihm nicht nur die Naturwissenschaften. Er unterrichtete Physik und Mathematik. Auch die Arbeit des Bachkreises am Städtischen Gymnasium Bergkamen unterstützte er. Er sah das Jugendsinfonieorchester als wesentliche Bereicherung für Schule im Rahmen einer umfassenden Bildung an. Gleichfalls leistete der Bachkreis in seinen Augen einen bedeutsamen Beitrag für das Kulturleben in Bergkamen und darüber hinaus. Viele Jahre war Adalbert Horstmann im Vorstand des Fördervereins des Bachkreises tätig. Dieses Engagement würdigte

die Stadt mit der Verleihung der Ehrennadel, der Förderverein ernannte ihn zum Ehrenmitglied.

In einem Nachruf des Gymnasiums heißt es: „Adalbert Horstmann war ein Schulleiter, stets um Ausgleich und Harmonie bemüht, hochgeachtet und verständnisvoll, aber auch engagiert und konsequent in dem Ziel stets die richtigen Entscheidungen für die Schulgemeinde zu treffen, der er ein Berufsleben lang und darüber hinaus die Treue hielt.

Die Schulgemeinde des Städtischen Gymnasiums Bergkamen wird Oberstudiendirektor a.D. Adalbert Horstmann ein ehrendes Andenken bewahren.“